Theater gegen Alkohol

Sucht-Prävention an Robert-Koch-Realschule

Von Berit Leinwand

Brünninghausen. In Zusammenarbeit mit der Robert-Koch-Realschule realisierte der Return Selbsthilfe e.V. in Dortmund einen ersten Theaterworkshop zum Thema "Alkoholkonsum bei Jugendlichen" mit 23 Schülern der Klasse 8b.

Durch eine Spende der PSD-Bank Düsseldorf konnten die professionellen Schauspieler Beate Albrecht und Jessica Jahning vom Theaterspiel Witten engagiert werden.

Unter deren Anleitung haben die Schüler innerhalb von zwei Tagen ein etwa zwölfminütiges Theaterstück mit zwei Szenen auf die Beine gestellt, das am zweiten Tag in der Turnhalle aufgeführt wurde. Als Grundlage diente ein Skript, das die Schüler bereits im März im Rahmen einer Suchtpräventionswoche erarbeitet haben. In den Workshop-Tagen wurde das Skript bearbeitet, erweitert und in die Form eines Theaterstückes gebracht.

Die Handlung ist schnell erzählt: In der ersten Szene geht es um eine Situation im Klassenraum, in der eine neue Schülerin Partei für den Außenseiter ergreift, der von allen in der Klasse schikaniert wird. Die zweite Szene spielt auf einer Party, die außer Kontrolle gerät. Als ein Junge und die neue Schülerin alkoholbedingt zusammenbrechen, wird ihr Vater geholt, der über das Thema Alkoholismus im Jugendalter aufklärt und dadurch eine Diskussion auf der Party in Gang bringt.

Kurz und stark improvisiert

Begleitet wird die Veranstaltung von der Dortmunder Bürgermeisterin und Schirmherrin der Jugendaktion von Return Birgit Jörder und Wolfgang Ullrich, dem ersten Vorsitzenden von Return, denen die Unterstützung der Schulen bei der Suchtprävention sehr am Herzen liegen.

Das kurze und stark improvisiert aufgeführte Stück zeigte sehr gut, wie sich die Klasse kreativ mit dem Thema Alkoholkonsum bei Jugendlichen auseinandergesetzt hat und wo die Schüler mögliche Ursachen dafür sehen.